



Die Stützlast Ausgleich schaffen!

Beim Caravan hat auch die Stützlast eine wichtige Bedeutung für die Fahrstabilität. Als Stützlast bezeichnet man die Kraft, mit der die Anhängerdeichsel auf die Kupplungskugel drückt. Angaben hierüber finden sich am Zugfahrzeug nahe der Anhängerkupplung oder in der jeweiligen Betriebsanleitung, beim Caravan auf der Zugdeichsel. Sollten die Werte unterschiedlich sein, nehmen Sie den niedrigeren, reizen diesen aber voll aus.

Die Stützlast lässt sich mithilfe einer Personenwaage und eines Stabes ermitteln. Der Stab wird in den Kupplungskopf gesteckt und mit der anderen Seite auf der Personenwaage aufgesetzt. Steht der Caravan dann waagrecht, lässt sich die tatsächliche Stützlast auf der Waage ablesen. Einfacher geht's mit einer Stützlastwaage aus dem Zubehörhandel oder mit modernen Stützrädern mit integrierter Stützlastwaage. Die Kosten für eine Wiegung sind vergleichsweise gering, verglichen zu dem Ärger durch Polizeikontrollen bei überladenem Fahrzeug. Nicht zu vergessen die Gefahren, die von überladenen Fahrzeugen ausgehen.

Es gibt ein paar einfache Regeln, mit denen sich jedes Fahrzeug leicht abspecken lässt: Das Reisemobil oder den Caravan regelmäßig ausmisten. Die zweite Gasflasche ist im Sommerurlaub verzichtbar. Besonders für Caravaner gilt: Füllen Sie den Frischwassertank erst am Zielort voll auf. Für die Reise genügt ein kleiner Vorrat. Lassen Sie Unmengen an Konserven zu Hause; genießen Sie die lokalen Spezialitäten am Urlaubsort.

Lasten und Kosten

Zulässiges Gesamtgewicht, amtlich „zulässige Gesamtmasse“: Nennt das Gewicht in Kilogramm, das ein Fahrzeug nicht überschreiten darf. Diese Gewichtsangabe findet sich ebenso im Fahrzeugschein wie die jeweils zulässigen maximalen Achslasten.

Leergewicht: Nennt das Gewicht des betriebsfertigen Fahrzeugs mit Fahrer (75 kg), einem zu 90 Prozent gefüllten Kraftstofftank und zu 90 Prozent gefüllten Frischwassersystem. Der im Fahrzeugschein angegebene Wert ist allerdings nur ein Durchschnittswert für eine bestimmte Baureihe, der durch Sonderausstattungen variieren kann.

Anhängelast: Gibt Auskunft darüber, wie schwer der Anhänger (gebremst oder ungebremst) maximal sein darf.

Überladung

Überladung: Bezeichnet die Überschreitung des zulässigen Gesamtgewichts oder der zulässigen Achslasten und wird bei Kontrollen von der Polizei geahndet. In Deutschland gilt bei Kraftfahrzeugen und Fahrzeugkombinationen mit einem zulässigen Gesamtgewicht bis 7,5 t:

Strafen für Fahrzeugkombinationen mit einem zulässigen Gesamtgewicht bis 7,5 t

